

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Ihr Ansprechpartner

Jens Jungmann

Durchwahl

Telefon +49 351 564 80600

Telefax +49 351 564 80680

presse@smwa.sachsen.de*

06.01.2015

Neuer Breitbandatlas Sachsen geht online

Staatssekretär Brangs: „Digitalisierung ist zentrales Thema unserer Zeit“

Ab sofort informiert der „Breitbandatlas Sachsen“ über den aktuellen Versorgungsstand mit Breitband-Internet in Sachsen. Der Freistaat unterstützt im Rahmen der „Digitalen Offensive Sachsen“ (DiOS) den Ausbau einer leistungsstarken Breitbandinfrastruktur insbesondere im ländlichen Raum. Die Ausgangssituation, die bereits erreichten Fortschritte, und die Verfahrensfortschritte sind im Breitbandatlas Sachsen abgebildet

„Die Digitalisierung fast aller Lebensbereiche, und natürlich auch von Wirtschaft und Industrie, ist das zentrale Thema unserer Zeit. Eine flächendeckende Versorgung mit Breitband-Internetanschlüssen ist die wichtigste Voraussetzung dafür, dass das High-Tech- und Innovationsland Sachsen gut dafür gerüstet ist und wettbewerbsfähig bleibt“, so Staatssekretär Stefan Brangs. „Ich freue mich, dass wir mit dem Breitbandatlas Sachsen interessierten Bürgern, Unternehmen und Kommunen eine Plattform zur Verfügung stellen, um sich noch besser über die aktuelle Situation und die Fortschritte beim Breitbandausbau in ihrer Nähe informieren zu können. Die Verfügbarkeit von Breitband-Anschlüssen wird mit einer Genauigkeit von 250 Metern dargestellt. Mit dieser Transparenz erhoffen wir uns auch eine noch stärkere Sensibilisierung für den Breitbandausbau als Schlüsselinfrastruktur für Sachsen.“

Der Atlas ermöglicht über die Internetseite www.digitale.offensive.sachsen.de den freien Zugriff auf entsprechende Karten. Darüber hinaus sind über das neue Online-Angebot für das Gebiet jeder sächsischen Kommune weitere Informationen zum aktuellen Stand des Breitbandausbaus verfügbar.

Hintergrund:

Mitte 2014 lag die Verfügbarkeit von Bandbreiten von mindestens 30 Mbit/s (Download) in Sachsen bei knapp 55 Prozent (Datenquelle: BMVI/

Hausanschrift:

**Sächsisches Staatsministerium
für Wirtschaft, Arbeit und
Verkehr**

Wilhelm-Buck-Straße 2
101097 Dresden

www.smwa.sachsen.de

Zu erreichen ab Bahnhof
Dresden-Neustadt mit den
Straßenbahnlinien 3 und 9, ab
Dresden-Hauptbahnhof mit den
Linien 3, 7 und 8. Haltestelle
Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte
elektronische Dokumente. Zugang
für qualifiziert elektronisch signierte
Dokumente nur unter den auf
www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html
vermerkten Voraussetzungen.

TÜV Rheinland). Für Downloadraten von mindestens 50 Mbit/s lag die Verfügbarkeit bei knapp 46 Prozent. Hier besteht im nationalen Vergleich ein erheblicher Ausbaubedarf, dessen Deckung insbesondere in ländlichen Regionen erheblicher Investitionen bedarf.

Das Interesse an der entsprechenden Richtlinie DiOS ist groß und steigt weiter. Im Jahr 2014 hat die vom Sächsischen Wirtschaftsministerium beauftragte Beratungsstelle DiOS für 76 Gemeinden, Städte und Landkreise über 50 Beratungen durchgeführt. Bislang wurden 29 Bedarfs- und Verfügbarkeitsanalysen gefördert. Für das Jahr 2015 sind die ersten Ausbauaktivitäten geplant.